



Bei der **Stadt Bad Schwartau** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Stadtplaner/in Städtebauförderung (m/w/d) EG 11 TVöD

im Sachgebiet Stadtbau des Bauamtes zu besetzen.

Bad Schwartau ist mit über 20.000 Einwohner/innen die größte Stadt im Kreis Ostholstein in Schleswig-Holstein (Deutschland) und ein staatlich anerkanntes Jodsole- und Moorheilbad. Die Stadt liegt am Fluss Schwartau, unmittelbar nordwestlich angrenzend an Lübeck und etwa 13 km von der Ostsee entfernt. Bei uns können Sie Verantwortung übernehmen und vielfältige Aufgaben wahrnehmen. Uns liegt viel an einem attraktiven und modernen Arbeitsumfeld. Sie profitieren von umfassenden Weiterentwicklungsangeboten. Wir geben Ihnen Zeit und Raum, Ihr Arbeits- und Privatleben optimal miteinander zu verbinden. Werden Sie ein Teil unseres Teams!

Zum Aufgabenbereich gehören u. a. folgende Schwerpunkte:

- Koordination und Betreuung der Städtebauförderungsprogramme „Soziale Stadt - Cleverbrück“ und „Aktive Stadt-/Ortsteilzentren - Innenstadt“ sowie der dazugehörigen Aufgaben
- Allgemeine Aufgaben der städtebaulichen Planung und stadtplanerischen Belange
 - Mitwirkung bei Vorentscheidungen über Anträge auf Planänderungen und Planaufstellungen
 - Bauleitplanung sowie Flächennutzungsplanung einschließlich der dazugehörigen Verfahrenskoordination
 - Erstellung von städtebaulichen Stellungnahmen im bauordnungsrechtlichen Beteiligungsverfahren
 - Vertretung der städtischen Belange und Interessen gegenüber der Landes- und Regionalplanung
- Vergabe von Leistungen nach den entsprechenden geltenden rechtlichen Vorgaben und Betreuung der externen Auftragnehmer
- Organisation/Mitwirkung von/an Öffentlichkeitsveranstaltungen
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen für gemeindliche Gremien und Bürgerberatungen

Eine Änderung der Organisation und der Aufgabenzuschritte bleibt vorbehalten.

Der Besitz eines Führerscheines (Klasse B) und die Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten werden vorausgesetzt.

Wir suchen:

eine engagierte und durchsetzungsstarke Persönlichkeit mit Eigeninitiative und Organisationstalent und erwarten **nachfolgende Anforderungen**.

Qualifikation

- (mindestens) Bachelor-Abschluss oder vergleichbar in der Fachrichtung Stadt- und Raumplanung oder Studium der Architektur mit der Vertiefungsrichtung Stadtplanung bzw. Städtebau oder eines vergleichbaren Studienganges

Persönliche und Fachliche Voraussetzungen

- Kreative und innovative Arbeitsweise und Mobilität
- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten unterstützt durch Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Spaß an der gemeinsamen Arbeit im Team und gute Kommunikationsfähigkeit
- Gute Präsentationsfähigkeiten und Überzeugungskraft, z. B. im Hinblick auf politische Veranstaltungen und Beteiligungsverfahren

- Entscheidungsfreude und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- Gute Kenntnisse der Verfahrensvorschriften zur Städtebauförderung und des allgemeinen sowie besonderen Städtebaurechts
- Praktische Erfahrungen in EDV- und Office-Anwendungen (z. B. Outlook, Word, Excel) und üblichen Fachprogrammen (z. B. Vectorworks, Gimp)

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielseitiges Aufgabengebiet mit aktiven Gestaltungsspielräumen
- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- gezielte Fortbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielen Kursen und Sportangeboten
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub, zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)

Die Einstellung erfolgt in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD möglich. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Im Beschäftigungsverhältnis wird eine Probezeit von 6 Monaten vereinbart.

Im Sinne beruflicher Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Nachweisen über den Bildungsweg und die bisherigen Tätigkeiten können per E-Mail unter Angabe der Kennziffer „60.1-2“ erfolgen an:

bewerbung@bad-schwartau.de

bzw. über folgenden Link hochgeladen werden:

<https://srv-nas03.synology.me:5001/sharing/BCy931qfy>

Bitte berücksichtigen Sie, bei ausländischem (Fach-)Hochschulabschluss ist zusätzlich die Einreichung der Zeugnisbewertung der ZAB (Zentralstelle ausländisches Bildungswesen) erforderlich.

Vorstellungsgespräche finden fortlaufend während der Dauerausschreibung statt.

Nähere Auskunft erteilen Ihnen gerne Herr Sablowski (Amtsleiter), Tel. 0451 2000-2600 bzw. Frau Albers (Sachbearbeiterin Personal und Organisation), Tel. 0451 2000-2023.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hinweise:

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Bad Schwartau im Rahmen eines Stellungsbesetzungsverfahrens verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung für Stellenbesetzungsverfahren: https://www.bad-schwartau.de/media/custom/2327_6073_1.PDF?1647263635

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur bei Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages erfolgt.